

Klimawandel: Umfrage INVESTOR? BUSINESS DAILY: Jenseits des Glaubens!

Die Umfrage weicht auch stark von den Zahlen ab, die noch in einer Umfrage im April 2007 ermittelt wurden, als 47% noch sagten, der Mensch sei schuld, und 34% sagten, langfristige globale Trends seien der Grund. ?Seit die Umfrage durchgeführt wird,? so Rasmussen, ?verändern sich die Zahlen hin zu Trends des Planeten.? Diese Zahlen bestätigen die Ergebnisse einer Studie von 2008, die 12.000 Bürger in 11 Ländern befragte. Sie ergab, dass nur 47% bereit waren, ihr Leben zu ändern, um Emissionen des Treibhausgases Kohlendioxid zu verringern. Ein Jahr zuvor waren noch 58% bereit, ihr Leben zu ändern, um CO2 Emissionen zu verringern.

Diese Studie, die von dem **Finanzinstitut HSBC und Umweltgruppen** beauftragt wurde, ergab ebenfalls, dass letztes Jahr 37% angaben, sie seien bereit, mehr Zeit oder Anstrengungen aufzubringen, um CO2 Emissionen zu senken, **8% weniger als 2007.**

Der schwindende Glaube an die Kirche der globalen Erwärmung scheint einen ihrer Apostel an den Rand der Panik gebracht zu haben. James Hansen, Leiter des NASA Goddard Institute for Space Studies, sagt, **dass** uns die Zeit davonläuft, in der der Planet vor dem brandheißen, Polareis schmelzenden und Meeresspiegel erhöhenden Untergang bewahrt werden kann.

?Wir müssen mit dieser Regierung einen neuen Weg beschreiten.?, sagte er dem British Observer. **?Für Obama bleiben nur 4 Jahre Zeit, der Welt ein Vorbild zu werden. Amerika muss die Vorreiterrolle übernehmen.?** Hansen kann es nicht zugeben, weil er seinen Namen und seinen Ruf für die Vorstellung von der vom Menschen gemachten Erderwärmung verpfändet

hat. Wenn man jedoch die rohen Emotionen und das Parteidenken weglässt
? 59% der Demokraten geben dem Menschen die Schuld an der Erwärmung,
aber nur 21% der Republikaner ? bleibt für die USA nichts mehr, in dem
man als Vorreiter dienen könnte.

Obwohl, das Land könnte natürlich den Rest der Welt zu wahrer

Erleuchtung über den Klimawandel führen. **Das ist eine Kampagne, der wir**

uns anschließen können.

Aus INVESTOR? BUSINESS DAILY, Dienstag, 20.01.2009, 16.20 Uhr Pacific Time,
übersetzt von Thomas Wehner